



(Sprüche 3,5-6 - Jahresvers)

Vertraue Gott auf deinen Wegen

1



**Verlass dich auf den Herrn von ganzem Herzen
und verlass dich nicht auf deinen Verstand;
sondern gedenke an ihn in allen
deinen Wegen, so wird er dich
recht führen.**

Sprüche 3, 5-6

2



Mit Christus vereint

«Vertraue dem Herrn mit
deinem ganzen Herzen...» (Sprüche 3,5)

vertrauen (hebr.) = mit etwas verschweisst sein, an etwas festhalten

Unser altes ICH ist mit Christus gestorben. Es gibt kein ICH mehr.
Wir sind MIT IHM auferstanden zu einem neuen Leben
Das ICH ist in CHRISTUS zum WIR geworden.

3



Immanuel = Gott ist mit uns

«Nun lebe nicht mehr ich,
Sondern Christus lebt in mir.
Was ich im Fleisch lebe,
das lebe ich im Vertrauen
an den Sohn Gottes, der mich liebt
Und sich für mich hingegeben hat.»
(Galaterbrief 2,20)

Aus Un-Möglichkeiten werden Möglichkeiten.

4



Wo finde ich Ruhe?


«verlass dich nicht auf deinen eigenen
Verstand...» (Sprüche 3,5)

Sich verlassen (hebr.) = in etwas Ruhe finden, sich stützen

Nicht dein Verstand. Nicht auf den Arm unseres Fleisches.
Halte Ausschau nach Gott auf deinen Wegen.

Segen, Erkenntnis & Weisheit fließt aus der Gemeinschaft mit Gott.

5



Ausschau nach Gott halten

«erkenne IHN auf allen deinen Wegen...»
(Sprüche 3,5)

Was macht Gott?
Wie sieht Gott die Situation?
Wie sieht die Situation aus, wenn Gott an meiner Seite ist?

6



Gerade ausgerichtete Wege

«Gott wird unsere Wege ebnen und gerade ausrichten!» (Sprüche 3,6)

Ist Gott unser Führer ...
so richtet ER unsere Wege gerade aus,
bringt sie ins Lot / in die Falllinie zwischen Himmel & Erde,
in seinen Einflussbereich.

Gottes Realität beginnt unsere Realität zu verändern.

7

Fragen zur persönlichen Vertiefung

In welcher Situation ruft Jesus dich heute auf ihm zu vertrauen?

Lies nun den Jahresvers 5 & 6:

Vertrauen bedeutet ‚sich mit jemandem verschweissen‘.

- Wie kann in deinem Leben das ICH zu einem WIR mit Jesus werden?
- Wie sieht das Miteinander mit Jesus in deiner Situation aus?
- Was verändert sich dadurch?
- Was für Gedanken, Sorgen, Bedenken von dir müssen sich Jesus unterordnen?
- Wie will sich Jesus dir in deiner Situation zeigen?

Nimm eine Zeit der Stille & versuche deine Situation aus Jesu Augen zu betrachten.

8